



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0032/2020		Datum: 04.02.2020	
<b>Kulturdezernentin</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40	
<b>Betreff:</b> <b>Absolventenbefragungen der Stadt Koblenz</b>			
Gremienweg:			
13.02.2020	Schulträgerausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

## Unterrichtung:

### Schulabgängerbefragung

Auch im Jahr 2019 wurde von der Kommunalen Statistikstelle wieder die Schulabgängerbefragung durchgeführt. Zielgruppe der Befragung waren sowohl die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 und 10 an den Realschulen plus sowie der Integrierten Gesamtschule als auch die Schülerinnen und Schüler an den Berufsbildenden Schulen in den Bildungsgängen „Berufsvorbereitungsjahr“, „Berufsfachschule 1“ und „Berufsfachschule 2“.

Besonders deutlich wurde in diesem Jahr, dass die schulischen und die beruflichen Bildungsziele der Befragten deutlich vom elterlichen Bildungsniveau abhängig sind. So streben Schülerinnen und Schüler, deren Eltern selbst die (Fach-)Hochschulreife besitzen, weitaus häufiger den selbigen Abschluss an. Gleiches gilt für die beruflichen Vorstellungen von Akademiker-Kindern, die vermehrt eine wissenschaftliche Laufbahn intendieren.

Grundsätzlich plant die Mehrheit der Befragten die schulische Weiterqualifizierung – vorrangig wird versucht mindestens die Fachhochschulreife zu erlangen. Im Hinblick auf das Einmünden in eine Berufsausbildung gibt lediglich jeder/jede dritte Ausbildungssuchende an, eine für Ihn/Sie passende Stelle gefunden zu haben. Bei der Ausbildungsplatzsuche sind Schülerinnen und Schüler ohne Migrationshintergrund und aus bildungsnahen Elternhäusern erfolgreicher als die Vergleichsgruppen.

Weitere Ergebnisse und Analysen können Sie dem Ergebnisbericht unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) entnehmen.

### Abiturientenbefragung

Im Jahr 2019 wurde erstmalig eine Befragung der angehenden Abiturientinnen und Abiturienten durch die Kommunale Statistikstelle Koblenz realisiert. Zur Befragung wurden alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 13 an den Gymnasien in Koblenz sowie der Integrierten Gesamtschule eingeladen. Ziel war hierbei zum einen das Erfassen der kurzfristigen Pläne unmittelbar nach dem Abitur sowie der langfristigen Perspektiven im Hinblick auf die berufliche Qualifizierung. Zum anderen wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darum gebeten sich zu verschiedenen Aussagen zu positionieren, die unter anderem die Wertigkeit von Ausbildung und Studium sowie eine Einschätzung des Standorts Koblenz aus verschiedenen Perspektiven zum Gegenstand hatten.

Ein zentrales Ergebnis der Befragung war, dass die klare Mehrheit der Teilnehmenden unmittelbar nach dem Abitur mit einem Studium beginnen möchte. Die übrigen Absolventinnen und Absolventen zieht es vorrangig ins außereuropäische Ausland zum Reisen, Work and Travel oder als Au-pair. Nur 6 % entscheiden sich für ein freiwilliges Engagement (z.B. FSJ, FKJ etc.).

Langfristig präferiert eine eindeutige Mehrheit ein Studium zur beruflichen Qualifizierung, weniger als 10 % planen eine Ausbildung. Diese Entscheidung ist deutlich davon geprägt, dass Studieninteressierte einer dualen Berufsausbildung schlechtere berufliche Perspektiven zuordnen und die Wertigkeit einer Ausbildung anzweifeln. Im Hinblick auf den Ort der beruflichen Qualifizierung möchten

über 80 % der angehenden Studentinnen und Studenten aus Koblenz wegziehen; wohingegen Auszubildende mehrheitlich in Koblenz und direkter Umgebung wohnen bleiben wollen.

In Bezug auf MINT werden auch hier die deutlichen Geschlechterunterschiede bei der Berufsorientierung evident. So beabsichtigen deutlich mehr Abiturienten als Abiturientinnen ein Studium in den MINT-Bereichen aufzunehmen. Letzter präferieren primär ein Studium in den Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.

Weitere Ergebnisse und Analysen können Sie dem Ergebnisbericht unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) entnehmen.

Herr Dohms als Bildungsmonitorer wird die zentralen Ergebnisse der Absolventenbefragungen im Rahmen der Sitzung kurz vorstellen.

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** Keine